



EGON SCHIELE - MUSE

Leben Briefe Gedichte Theater Pose Musik

nach Recherchen von Thomas Faupel

Stück:

Aus gegebenem Anlass, 100 Jahre nach dem Tod von Wally Neuzil, präsentiert das *theaterfuereinjahr* ein Stück über Egon Schiele und seine Muse. Egon Schiele, neben Gustav Klimt und Oskar Kokoschka, einer der bedeutendsten bildenden Künstler der Wiener Moderne am Ende der k. und k. Monarchie. Egon Schiele trennt sich 1915 von seiner Muse und heiratet bürgerlich.

Ich bin alles zugleich, aber niemals werd' ich alles zur gleichen Zeit tun.

Das Mädchen kam, ich fand ihr Gesicht, ihre Arbeiterhände; alles liebt' ich an ihr.

Ich muß' sie darstell'n, weil sie so schaut' und mir so nah war. Jetzt ist sie fort.

Wally Neuzil starb 1917 im Frontdienst als Kriegskrankenschwester in Dalmatien.

Ensemble:

Ami Weber als Wally Neuzil
Christian Herr als Egon Schiele,
Juliet Amenbhagbe als Moa Nahuimир
Aurelia Schmid als Tatjana von Mossig
Thomas Faupel als Gustav Klimt

Musik: Jochen Feucht, Klarinette

Dramaturgie, Konzept und Regie: Thomas Faupel

Unterstützt durch:

Volksbank Göppingen und Drs. Horn Süssen

Aufführungen:

06. und 07. Oktober 2017, jeweils 20 Uhr, Villa Butz, Mörikestraße 17, Göppingen
Eintritt: 15 Euro

theaterfuereinjahr, gegründet 2004, ist ein kulturelles Netzwerkprojekt.

Initiator: Thomas Faupel

www.theaterfuereinjahr.de